**Ä151 zu 8. V3: Für eine wettbewerbsfähige, nachhaltige und klimaneutrale Wirtschaft in Brandenburg**

**Antragsteller*innen** Torsten Wiebke (KV Barnim)

## Antragstext

**In Zeile 38 löschen:**

Zentrale Bedeutung kommt hier der Flächenkonkurrenz zu. Brandenburg braucht nicht nur neue Gewerbe- und Industrieflächen, sondern auch Freiraum- und mehr Wildnisflächen. Der Wohnungsbau soll ebenfalls verstärkt und Verkehrsflächen sollen für den Umweltverbund erweitert werden. Sowohl für Gewerbe- und Industrieflächen als auch für neue Wohngebiete gilt es zunächst bestehende Flächen entsprechend aufzuwerten und die Nutzung dort zu intensivieren. ~~Darüber hinaus muss es aber auch Raum für industrielle Großansiedlungen geben. Diese sollen vornehmlich in strukturschwachen Regionen angesiedelt oder entwickelt werden. Das Land soll die verfügbaren Ressourcen darauf verwenden, dort ggf. noch fehlende Infrastruktur aufzubauen.~~

## Begründung

Der aktuelle Landesentwicklungsplan spricht dagegen, wir blamieren uns mit solchen offensichtlich nicht "grünen" Forderungen. Angesichts der Klima- und Biodiversitätskrise können wir uns als Gesellschaft keine neuen "Großansiedlungen" leisten.